

Ideen, Anregungen aus der Ortsbegehung **Kirchgellersen 2. Teil**

Datum 27.06.17

Treffpunkt: Eichen Apotheke, Lüneburger Str. 7, 21394 Kirchgellersen

Teilnehmer: 17

1. Parkplatzfläche hinter der Eichen Apotheke

- Inhaltliche und optische Aufwertung der großräumig versiegelten Parkplatzfläche (im Bereich der ehem. Schleckerfiliale und Kfz- Werkstatt), **Achtung: hier jedoch Privateigentum!** Es soll das Gespräch mit dem Eigentümer gesucht werden.
- Anregungen für eine (teilws.) Entsiegelung der Pflasterflächen, Anpflanzung von Begleitgrün (Hecken, Bäume)
- Schaffung von „ruhigen“ Wegeverbindungen abseits der Hauptstraße zu den angrenzenden Bereichen (Penny Markt, Altdorf?)
- Überprüfung, inwieweit das teilws. Wiederherstellen des Bachlaufs als Motiv umgesetzt werden kann
- Ansiedlung weiterer Kleingewerbebetriebe unter Berücksichtigung von guten Aufenthaltsqualitäten
- Aufwertung des Gebäudes ehem. Schleckerfiliale
- Überprüfung des Erweiterungsbedarfes angrenzender Privatgrundstücke

2. Bereich Penny Markt

- Einfriedung und Abgrenzung der Parkplatzflächen zum Verkehrsraum aufwerten, z. B. durch Anpflanzen von Heckenelementen (Motiv vgl. Ligusterhecken am Klosterplatz) und Großgrün, Suche nach geeigneten Baumstandorten auf beiden Straßenseiten unter Berücksichtigung von Sichtdreiecken und Werbeflächen, bessere Pflege der Beete des Penny Marktes
- Vergrößerung des Einfahrtsbereiches, zusätzlich Zuwegung für Fahrradfahrer, um den jetzigen Verkehr im Einfahrtsbereich zu beruhigen und zu entflechten
- Bessere Aufstellmöglichkeiten für Fahrräder

3. Einmündungsbereich Lüneburger Straße / Heilighenthaler Straße

- Standort der Naturparktafel innerhalb der Grünfläche wird vom AK als ungeeignet beurteilt, Alternativer Standort: Ortsausfahrt Richtung Heilighenthal?

- in Anlehnung an die Bestandseichen beim Denkmal Anpflanzung von 1-3 neuen Eichen auf der westlichen Beetfläche des Einmündungsbereiches, Berücksichtigung u. Einhaltung der Sichtachsen! Die vorbildliche Pflege der Grüninseln mit Stauden und anderen Pflanzen wurde ausdrücklich von den AK-Mitgliedern erwähnt und gelobt!

4. Lüneburger Straße Verkehrsberuhigung

- es wurden verschiedene Bausteine mit dem Ziel der Verkehrsberuhigung diskutiert:
Baustein 1: Gestaltung des nördlichen Straßenseitenraumes (Bereich von Fahrbahnkante-Fußweg bis Grundstücksgrenze) in Anlehnung an den gegenüberliegenden Aufbau durch Verlegung des Fußweges an die Grundstücksgrenzen. Ausbildung des dadurch entstehenden neuen Raumes zwischen Fahrbahn und Fußweg als Grünstreifen mit Heckenelementen (vgl. Klosterplatz), Beeten und Großgrün (Überprüfung der Kanalsituation im Bereich des Seitenraumes bei neuen Baumpflanzungen!)

Die Heckenelemente stellen ein schon in Teilbereichen vorhandenes prägendes Grünstrukturelement in Kirchgellersen dar, dass sowohl im Bereich der Lüneburger als auch der Westergellerser Straße ergänzt werden soll und vom AK als geeigneter Baustein zur Verkehrsberuhigung eingeschätzt wird.

Die Bestandsbepflanzung der südlichen Fahrbahnseite mit kleinwüchsigen Rotdörnern wird hinsichtlich der geringen Lichtraumprofilierung als wenig geeignet eingeschätzt

Baustein 2: Rückbau der Bushaltebuchten, Bus hält auf Fahrbahn

Baustein 3: Einbau einer Bedarfsampel oder Querungshilfe in Höhe Enger Weg

Baustein 3: Einbau einer Verschwenkung der Fahrbahn am Ortseingang ähnlich der Bestandssituation am Ortsausgang Richtung Westergellersen.

Baustein 4: Prüfen, in wieweit die Kennzeichnung von Fahrradstreifen auf der Fahrbahn (vgl. Uelzener Straße Lüneburg) sinnvoll ist. Hinweis: Fahrräder sollen nach neuer Verkehrsregelung auf Fahrbahn fahren (Ausnahme Kinder). Dieser Baustein wird von den AK-Mitgliedern unterschiedlich beurteilt

5. Einmündungsbereich u. Straße Böhmsholzer Weg / Heiligenthaler Straße

- Einmündungssituation aus Ri. Heiligenthal uneinsichtig für Autofahrer: ggf. Rückschnitt der Bestandspflanzungen?
- Beleuchtung zu niedrig
- Verkehrsführung vor Altenheim zu eng, zu wenig Ausweichmöglichkeiten bei Anlieferungsverkehr u. Krankentransport, hoher Anteil an Durchgangsverkehr

Richtung Böhmsholz trotz verkehrsberuhigter Straßenführung und Tempo 30 Zone, Situation wird im AK unterschiedlich beurteilt

6. Gestaltungsbereich Straße Im Dorfe

- Dies Thema wurde bereits im Rahmen der 1. Ortsbegehung besprochen und ist im entsprechenden Protokoll unter Pkt. 1 beschrieben.

7. Vorfahrtsregelung Dachtmisser Straße

- Überprüfung der Fahrbahnmarkierungen an der Dachtmisser Straße. Derzeit wird nur an besonders gefährdeten Einmündungen durch Fahrbahnmarkierungen auf die geltende Vorfahrtsregelung hingewiesen.

Weitere Informationen zur Dorfentwicklung finden Sie auf folgenden Seiten:

- <https://www.westergellersen.de/aktuelles/dorfentwicklungsprogramm/>
- <http://www.kirchgellersen.de/> (auf der Startseite ganz unten)
- <http://www.reppenstedt.de/>
-

Lüneburg, den 28.06.2017

Carsten Janßen

